

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

15.11.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 433/2024

Unfallverursacher am Wegfahren gehindert

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Danilo Pietsch (dp)

Unfallverursacher am Wegfahren gehindert

Hoyerswerda, Kirchstraße

14.11.2024, 12:55 Uhr

Eine beherzte Bürgerin hat am Donnerstagmittag auf der Kirchstraße in Hoyerswerda einen Unfall beobachtet, den Verursacher am Verschwinden gehindert und die Polizei informiert.

Die Zeugin sah, wie der Fahrer eines BMW beim Versuch aus einer Parktasche herauszufahren gegen den hinter ihm stehenden VW Passat prallte. Daraufhin machte sie den 86-jährigen Verursacher auf das Geschehen aufmerksam. Er wollte jedoch davonfahren. In dieser Situation stellte sich die taffe Frau vor den BMW und hinderte ihn so am Verschwinden. Dabei wurde sie von dem Senior sogar noch angefahren, bevor dieser stoppte. Polizeibeamte nahmen den Unfall auf, ließen sich dessen Hergang nochmals schildern und befragten auch den Verursacher. Dieser wollte sich nicht äußern und muss sich nun wegen der versuchten Fahrerflucht sowie fahrlässiger Körperverletzung zum Nachteil der Zeugin verantworten. Den entstandenen Sachschaden schätzten die Beamten auf circa 200 Euro. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Leblose Frau aufgefunden

Zittau, Baderstraße

15.11.2024, gegen 00:30 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In der Nacht zu Freitag haben Zeugen eine leblose Frau an der Zittauer Baderstraße gefunden. Sie informierten den Rettungsdienst, welcher nur noch den Tod der 47-jährigen Tschechin feststellen konnte. Zu den Umständen ihres Ablebens wurde ein Todesermittlungsverfahren eingeleitet. Die Staatsanwaltschaft Görlitz veranlasste eine Obduktion, deren erste Ergebnisse Anfang nächster Woche erwartet werden. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei sind aktuell ergebnisoffen und laufen in alle Richtungen. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Verlorene Spanngurte und Keile auf der Autobahn

BAB 4, Görlitz - Dresden, bei Burkau

14.11.2024, 19:30 Uhr

Verlorene Spanngurte und Unterlegkeile auf der Autobahn 4 haben am Donnerstagabend zu einem Unfall geführt. Ein unbekannter Lkw-Fahrer hatte seine Ladung offensichtlich nicht vorschriftsmäßig gesichert und auf der Fahrbahn in Richtung Dresden bei Burkau verloren. Der 66-jährige am Steuer eines nachfolgenden Audi A4 konnte nicht rechtzeitig ausweichen und überfuhr die Teile. Dabei verkeilte sich ein Unterlegkeil des Lkws so sehr, dass ein Abschleppdienst den Audi an den Haken nehmen musste. Es entstand Sachschaden von rund 1.000 Euro. Von dem unbekannten Lkw und seinem Fahrer fehlte jede Spur. Eine Streifenbesatzung des Autobahnpolizeireviers nahm den Unfall auf.

Zeugen, die den Hergang beobachtet haben oder sachdienliche Hinweise zum verursachenden Lkw geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (dp)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Geschwindigkeitskontrolle

Sohland an der Spree, OT Wehrsdorf, B 98, Dresdener Straße

14.11.2024, 07:30 Uhr - 12:15 Uhr

Auf der Dresdener Straße in Wehrsdorf gilt das innerorts übliche Tempolimit von 50 km/h. Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes kontrollierte dort am Donnerstagvormittag in Richtung Steinigtwolmsdorf knapp fünf Stunden lang die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit. 548 Fahrzeuge passierten in dieser Zeit die Messstelle und 45 Mal löste der

Blitz aus. Die Beamten erhoben 33 Verwarngelder und leiteten zwölf Bußgeldverfahren ein. Schnellster war der Fahrer eines Pkw Audi mit Zittauer Kennzeichen, welcher mit 102 km/h vom System erfasst wurde. Ihn erwarten 560 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und zwei Monate Fahrverbot. (dp)

Berauscht und betrunken gefahren

Polizisten haben am Donnerstag zwei Verkehrsteilnehmer gestoppt, welche vor Fahrtantritt Drogen oder Alkohol zu sich genommen hatten.

Bautzen, Bahnhofstraße

14.11.2024, 13:35 Uhr

Beamte des Polizeireviers Bautzen kontrollierten am zeitigen Nachmittag einen Skoda-Fahrer an der Bahnhofstraße in Bautzen. Ein Drogentest schlug bei dem tschechischen Bürger auf Amphetamin an. Damit ging es für den Mann zur Blutentnahme und er erhielt eine entsprechende Anzeige.

Burkau, Schulstraße

14.11.24, 23:00 Uhr

Auch am späten Abend ging es für einen Skoda-Fahrer zum Aderlass. Polizisten hatten den Deutschen an der Schulstraße in Burkau kontrolliert. Der Alkomat zeigte bei dem 42-Jährigen umgerechnet 1,14 Promille an. Die Beamten beschlagnahmten seinen Führerschein und fertigten die Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (al)

Radfahrer stürzt bei Flucht

Kamenz, Macherstraße, Jesauer Feldweg

14.11.2024, 15:25 Uhr

Ein Radfahrer ist am Donnerstagnachmittag vor der Polizei geflüchtet und schwer gestürzt. Der Mann kam einer Funkstreife entgegen. Als die Polizisten ihn zum Anhalten aufforderten, flüchtete er in den Jesauer Feldweg. Trotz Blaulicht, Sirene und Lautsprecheransagen setzte der 43-Jährige seine Flucht fort. Auch als ihn das Polizeiauto überholte und vor ihm einscherte, gab er nicht auf und wich dem Wagen aus. Danach war seine Flucht jedoch vorbei. Er verlor die Kontrolle und krachte in einen Zaun. Dabei erlitt er schwere Verletzungen und kam in ein Krankenhaus. Wie sich herausstellte, lag gegen den Deutschen ein Haftbefehl vor. Zudem stand der Mann unter dem Einfluss von Alkohol und Drogen. Schnelltests zeigten umgerechnet 0,6 Promille und den Konsum von Amphetaminen an. Polizisten des Verkehrsunfalldienstes nahmen den Unfall auf. (dp)

Schuppen brennt nieder

Kamenz, OT Thonberg, Bautzener Straße

14.11.2024, 19:20 Uhr

Am Donnerstagabend hat an der Bautzener Straße in Thonberg ein Schuppen gebrannt. Die alarmierte Feuerwehr war mit 41 Kameraden im Einsatz und löschte das Feuer auf dem komplett umzäunten Gelände eines leerstehenden Hauses. Der Kriminaldienst des Kamenzer Reviers nahm die Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung auf. (dp)

Wiederholt berauscht erwischt

Hoyerswerda, Richard-Wagner-Straße

14.11.2024, 15:15 Uhr

Eine Polizeistreife hat am Donnerstagnachmittag einen Mazda-Fahrer gestoppt, der im Bereich Franz-Liszt-Straße/Richard-Wagner-Straße in Hoyerswerda unterwegs war. Bei der Kontrolle des 41-Jährigen bemerkten die Beamten bei ihm nicht unerhebliche Ausfallerscheinungen. Ein Drogentest bei dem Deutschen schlug auf den Konsum von Amphetamin an. Daraufhin unterzogen die Polizisten ihn verschiedenen Fahrtauglichkeitstests. Diese konnte der Mann allerdings nur bedingt absolvieren und wies deutliche körperliche Mängel auf. Die Beamten untersagten dem Beschuldigten die weitere Nutzung seines Fahrzeuges, veranlassten eine Blutentnahme und beschlagnahmten seinen Führerschein. Außerdem entdeckten sie in seinen Sachen noch eine Cliptüte mit Crystal sowie ein Röhrchen mit betäubungsmittelverdächtigen Anhaftungen. Auch diese Gegenstände wurden eingezogen und sichergestellt. Nun wird sich der Betroffene wegen Fahrens unter Einfluss berauschender Mittel und unerlaubtem Besitz von Betäubungsmitteln verantworten müssen. (al)

Mit Radfahrer kollidiert

Hoyerswerda, Bautzener Allee/Kurt-Klinkert-Straße

14.11.2024, 16:45 Uhr

Einmal mehr hat es am Donnerstagnachmittag einen Unfall in Hoyerswerda gegeben, bei welchem ein Radfahrer geschädigt wurde. Dieser war mit seinem Fahrrad auf der Bautzener Allee von der Spremberger Chaussee kommend in Richtung Stadtzentrum unterwegs. Als er die Einmündung zur Kurt-Klinkert-Straße überquerte, kam es zum Zusammenprall mit dem Toyota eines 66-Jährigen. Dieser wollte dort nach rechts auf die Bautzener Allee abbiegen, übersah dabei aber offensichtlich den Radler, welcher stürzte und verletzt wurde. Der hinzugerufene Rettungsdienst brachte den 62-jährigen Geschädigten zur medizinischen Behandlung ins Krankenhaus, wo sich seine Verletzungen jedoch glücklicherweise als leicht herausstellten. Die aufnehmenden Beamten schätzten den Sachschaden auf circa 2.000 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Werkzeug aus Keller gestohlen

Görlitz, Gobbinstraße

14.11.2024, 05:00 Uhr

Unbekannte sind am frühen Donnerstagmorgen in den Keller eines Mehrfamilienhauses an der Gobbinstraße in Görlitz eingebrochen. Die Täter entwendeten diverse technische Geräte und Werkzeuge im Wert von circa 2.000 Euro. Dabei richteten sie Sachschaden von rund 200 Euro an. Streifenpolizisten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (dp)

Fußgängerin bei Unfall schwerverletzt - Zeugenaufruf

Herrnhut, Löbauer Straße

14.11.2024, 16:20 Uhr

Eine Fußgängerin ist am Donnerstagnachmittag bei einem Verkehrsunfall in Herrnhut schwer verletzt worden. Ein 57-jähriger war mit seinem Caddy auf der Löbauer Straße in Richtung Strahwalde unterwegs. Dabei übersah er offenbar eine Fußgängerin, die die Straße überquerte und stieß mit seinem Pkw gegen die 88-jährige. Die Seniorin kam schwerverletzt in ein Krankenhaus. An dem VW entstand Sachschaden von circa 500 Euro. Streifenpolizisten nahmen den Unfall auf. Der Verkehrsunfalldienst führt die weiteren Ermittlungen zu Hergang und Ursache.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Angaben machen können, werden gebeten, sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (dp)

Dieseldiebe unterwegs

Bad Muskau, Köbelner Straße

14.11.2024, 02:25 Uhr

Dieseldiebe sind in der Nacht zu Donnerstag in Bad Muskau unterwegs gewesen. An der Köbelner Straße drangen sie auf einem Firmengelände gewaltsam in eine Lagerhalle ein und zapften einen Radlader an. Auch an sechs Lkw vergriffen sich die Täter und leerten die Tanks. Auf insgesamt rund 1.000 Liter belief sich die Beute. Der Diebstahlschaden wurde mit circa 1.600 Euro beziffert. Der Sachschaden belief sich auf rund 100 Euro. Polizisten des Reviers Weißwasser sicherten Spuren vor Ort. Der Kriminaldienst ermittelt. (dp)

Wolf vs. Skoda

Kreba-Neudorf, S 121

14.11.2024, 22:15 Uhr

Am späten Donnerstagabend ist es auf der S 121 bei Kreba-Neudorf zu einem Wildunfall gekommen. Ein 24-Jähriger war mit seinem Skoda von Neudorf in Richtung Kreba unterwegs, als plötzlich ein Wolf die Fahrbahn überquerte. Es kam zum Zusammenstoß. Der Mensch blieb unverletzt, das Tier flüchtete. Am Fabia entstand ein Schaden von rund 5.000 Euro. (al)

Tempolimit im Visier

S 126, Bushaltestelle Kaupen

14.11.2024, 09:45 Uhr - 14:45 Uhr

Auf der S 126 gilt im Bereich der Bushaltestelle Kaupen ein Tempolimit von 50 km/h. Hier kontrollierten Polizisten des Verkehrsüberwachungsdienstes am Donnerstag bis zum Nachmittag insgesamt 395 Fahrzeuge, 27 davon waren zu schnell unterwegs. 17 Überschreitungen lagen im Verwarngeldbereich, zehn weitere Verstöße werden im Rahmen von Bußgeldverfahren geahndet. Den negativen Tagesrekord lieferte hier der Fahrer eines Pkw Opel mit polnischen Kennzeichen, welcher mit 86 km/h geblitzt wurde. Ihn erwarten 200 Euro Bußgeld und ein Punkt. (dp)